

Latein am GWIKU18

4jähriges Latein (sogenanntes „kleines Latinum“), 5. bis 8. Klasse

Aufbau:

5. und 6. Klasse: Grundlagen des Vokabulars, der Grammatik und des Übersetzens

Ende der 6. Klasse: Beginn der Lektüre leichter Originaltexte

7. und 8. Klasse: Behandlung von 7 Lehrplanthemen mit zugehörigen lateinischen Texten aus der Antike, aber auch aus dem Mittelalter und der Neuzeit; Literaturkunde, Übersetzungsvergleich, Textvergleich, Textinterpretation.

Matura im Fach Latein ist schriftlich und/oder mündlich möglich, aber nicht verpflichtend für den Erwerb des Latinums.

Lehrausgänge: Carnuntum, Tulln, Rom...

Welche Fertigkeiten kann man durch den Lateinunterricht erwerben?

- Genauigkeit
- logisches Denken
- systematische Vorgangsweise
- konsequentes Arbeiten
- flexiblere Anwendung der Muttersprache

Entscheidungshilfen und günstige Faktoren:

- Ihr Kind möchte Latein wählen und ist jetzt schon davon überzeugt.
- Ihr Kind hat Interesse an Literatur und am Erlernen von Fremdsprachen.
- Ihr Kind ist geschichtlich interessiert, besonders an Griechen und Römern.
- Ihr Kind ist von griechischen und römischen Sagen begeistert.
- Ihr Kind hat eine Vorliebe für logische Strukturen und lernt auch gerne danach.
- Ihr Kind weiß vielleicht jetzt schon, dass es Latein für ein späteres Studium brauchen wird.